

## CALL FOR PAPERS

### *Niederer Klerus und lokale Religion in Europa (16.–20. Jhdt.)*

Internationaler Workshop (Budapest, 2.–3. Juni 2022)

Sprachen: Englisch, Deutsch

Form: hybrid (sowohl Online- als auch Präsenzteilnahme möglich)

Veranstalter: MTA-ELTE Lendület 'Momentum' Forschungsgruppe für Historische Folkloristik; Eötvös-Loránd-Universität Budapest, Lehrstuhl für Folklore. <http://histfolk.elte.hu/english/>

Der Workshop nimmt auf das 2018 lancierte Forschungsprogramm des Veranstalters ([Projektbeschreibung](#)) Bezug und fokussiert – mithilfe mikroperspektivischer Annäherungen an kulturelle und sozioökonomische Milieus – auf die Rolle von christlichen (katholischen und protestantischen) Priestern bzw. Pastoren und Seelsorgern in lokalen Gesellschaften der Neuzeit bzw. frühen Neuzeit.

Die Veranstalter des Workshops erhoffen sich von den TeilnehmerInnen Fallstudien, die ins komplexe Beziehungssystem zwischen Seelsorger und der jeweiligen lokalen Gemeinschaft aus einer mikrohistorischen Perspektive Einblick gewähren. Themenvorschläge:

- die Rolle der Geistlichen bei der Formung der lokalen Sitten und Bräuche;
- Formen der Normverletzung;
- Quellen und Erforschbarkeit des Phänomens „lokale Religion“
- Position des Geistlichen in lokalen Machtstrukturen;
- verschiedene Praktiken um geistliche „Dienstleistungen“ (Sakramente und Sakramentalien, Exorzismus, Heilung, Lehre usw.).

Der Workshop möchte ein Forum für einen interdisziplinären Dialog schaffen, so heißen die Veranstalter nicht nur ethnographisch und folkloristisch, sondern auch kirchengeschichtlich, historisch-anthropologisch sowie im weitesten Sinne kulturhistorisch orientierte ForscherInnen willkommen. Zwar ist der geographische Schwerpunkt des Programms Mitteleuropa, aber auch Studien und Forschungsberichte über andere europäische Regionen sind gern gesehen, insofern sie thematische Vergleiche ermöglichen sowie methodische Inspirationen versprechen.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Die Anmeldung erfolgt durch die Zusendung des Titels und eines Abstracts (ca. 2–300 Wörter) des geplanten (20-minütigen) Beitrags an die unten angegebene E-Mail-Adresse.

**Anmeldungsfrist: 1. April 2022**

Kontakt: [lendulet.alsopapsag@gmail.com](mailto:lendulet.alsopapsag@gmail.com)